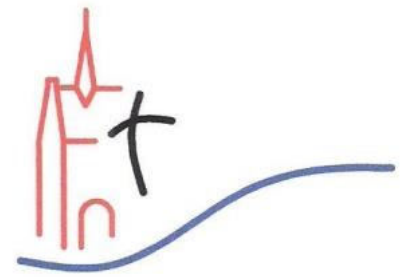


# Us Karkenblatt



Evangelisch - lutherische Kirchengemeinde Apen

Dez. 20/ Jan. / Feb. 2021





## Was ist Weihnachten ohne Weihnachtsgeschichte und Gottesdienstbesuch

In diesem Jahr ist alles anders, so hören und erleben wir es schon seit März. Aber auch in diesem Jahr feiern wir als Christinnen und Christen Weihnachten. Jedes Jahr erleben wir, dass für viele Christen ein Weihnachtsfest ohne Gottesdienst nicht denkbar ist. **Und das ist gut so.** Ist und bleibt doch der Sinn des Weihnachtsfestes mit der Geburt Jesu, Gottes Sohn, der auf die Erde und uns damit ganz nahe kommt, verbunden. Der Retter der Welt, damit sich unser Horizont weiten kann, wir neu denken lernen und die Hoffnung auf Frieden und Gerechtigkeit in dieser Welt sich Bahn bricht. Weihnachten: das große, unumstößliche Ja Gottes zu seinen Menschen. „Und die im Finsternen wohnten, sahen ein großes Licht, und über denen, die da wohnen im finsternen Land, scheint es hell.“ Jes. 9,1 Alles was uns bedrückt, hat im Licht der nächtlichen Geburt die Macht verloren. Das gilt für das, was mich persönlich bedrückt genauso, wie für die Missstände in unserem Land oder anderswo. Die Weissagungen der Propheten vermitteln uns eine Gewissheit: Es gibt eine starke Kraft, die alles zurechtrückt. Hoffnung darf die bestimmende Kraft in unserem Leben sein. Auch mit der Geburt Christi, ist die Welt noch nicht im Zustand des reinen Friedens und der Gerechtigkeit, denn einen immerwährenden Frieden gibt es nicht.

Aber in kleines, schutzbedürftiges Kind, das in dunkler Nacht geboren wird, zeigt uns, wie Gott die Welt verändert. Zart, zerbrechlich und schutzbedürftig. Frieden ist nicht einfach da, er kann nicht angeordnet werden. Aber lässt ein Licht aufgehen und verändert so die Welt. Es geht nicht ohne uns. Wir gehören zu denen, die an der Verwirklichung des großen Traums vom Frieden mitarbeiten müssen. Mit unserer kleinen Kraft an unserem Platz auf dieser Welt.

Weihnachten mit seiner Botschaft von Frieden und der Gerechtigkeit, kann die Welt nur verändern, wenn wir uns verändern lassen. Das gilt auch für die Heilig Abendgottesdienste. Da wir vermuten, dass unsere Kirchen mit den geltenden Abstandsregeln am Heiligen Abend „zu klein“ sein werden, finden die Gottesdienste dieses Jahr draußen statt, so wir für unsere geplanten Gottesdienste das o.k. vom Ordnungsamt bekommen (was Heilig Abend sein wird, weiß noch keiner). Vereine der Ortschaften sind bei der Planung mit angefragt und für jeden Beitrag sage ich schon jetzt **Danke**. Wir bitten alle Gottesdienstbesucher sich selbst eine Sitzgelegenheit (Klappstuhl, umgedrehter Eimer mit Kissen o.ä.) mitzubringen. Auch vorbereitete Teilnahmelisten pro Familie werden den Zugang vereinfachen. Unsere Kirchenältesten und

Mitarbeiter/innen werden die Kontaktdaten aufnehmen und den Familien oder Einzelpersonen einen Platz zuweisen. Bitte denken Sie an den „Schnutenpulli“.

An warme Kleidung, dem Wetter entsprechend, ist ebenfalls zu denken.

Neu denken, das versuchen wir; ausprobieren, was jetzt machbar scheint, so planen wir. Das schränkt die Anzahl der Heilig Abend Gottesdienste zwar ein (siehe Gottesdienstplan), lässt uns aber Neues ausprobieren. Ich bin gewiss, damals in Bethlehem war es auch nicht nur kuschelig und warm. Dieses Jahr wird uns verändert haben und uns die weihnachtliche Botschaft neu hören lassen: „Das Volk, das im Finstern wandert, sieht ein großes Licht ...“ Da geht es um mehr als um romantischen Kerzenschein am Weihnachtsbaum – es geht um das Licht der Hoffnung und um das, was nur Gott schenken kann. Um das Licht der Klarheit, die Befreiung von Angst, die Kraft für den weiteren Weg.

Lasst uns trotz Abstand, Nähe zulassen durch eine Karte / einen Brief, Anrufe, einen Plausch über den Gartenzaun, ein gutes Buch und auch an die denken, die alleine sind und sich über einen Gruß freuen würden. So kann es auch dieses Jahr Weihnachten werden.

Es grüßt Sie  
Pastorin Sygun Hundt



Brich dem Hungrigen **dein Brot**, und die im Elend ohne Obdach sind, **führe ins Haus!** Wenn du einen nackt siehst, so kleide ihn, und **entzieh dich nicht** deinem Fleisch und Blut!

Monatsspruch  
DEZEMBER  
2020

JESAJA 58,7



## Liebe Leserinnen, liebe Leser,

mit diesem Kirchenblatt beginnt das neue Kirchenjahr.

Wurden in den vergangenen Jahren zur Advents- und Weihnachtszeit vielfältige Veranstaltungen angeboten, fallen in diesem Jahr Corona-bedingt fast alle Termine aus. Somit spielt sich vieles zuhause in der Familie ab. Auch Kinder erleben eine neue Situation. Sie treffen ihre Freunde nicht mehr und viele Aktivitäten sind eingeschränkt.

In dieser Situation im Kontakt bleiben - wie kann das funktionieren?

Es hilft ein lieber persönlicher Gruß an Freunde, Angehörige

und Bekannte. Die digitale Kommunikation ist in diesem Zusammenhang ein großes Glück. Videobotschaften, eine Sprach- oder Textnachricht versenden, geht schnell und einfach. Über einen Telefonanruf freuen sich viele - rufen doch auch Sie mal wieder an!

Noch intensiver erleben unsere Mitmenschen jedoch Botschaften, die direkt in ihrem Briefkasten landen. Briefe oder handgeschriebene Karten bereiten Freude und stellen Gemeinschaft her. Die Mühe und Zeit spendet Trost, bereitet Freude und Dank.

Bedanken möchte sich unser Team ebenfalls bei unterstützenden Werbepartnern und bei unseren Austrägern/innen des Kirchenblatts. Wir erweitern unseren Dank und schließen alle lieben Menschen ein, die sich in unserer Kirchengemeinde zum Wohl aller engagieren.

Achten Sie auf sich, Ihre Lieben und Ihre Nachbarn - seien Sie behütet und bitte bleiben oder werden Sie gesund! **Das Redaktionsteam wünscht allen Familien eine gesegnete, fröhliche Weihnachtszeit. Starten Sie voller Zuversicht und Gottvertrauen in das neue Jahr.**

Für das Redaktionsteam *Anke Helm-Brandau*



### Aus dem Inhalt

Seite

An(ge)dacht	2
Aus gegebenem Anlass	3
Aus unserer Kirchengemeinde	4; 5
Familienzentrum	7
Freud und Leid	8; 9;
Aus unseren Kindergärten	10; 11
Gesichter unserer Gemeinde	13
Gottesdienste / Unsere Mitte	14; 15
Rückblicke	16
Homepage	17
CVJM	18; 19
Advent	21
Gesprächskreise u. Gruppen	22
Veranstaltungen und Termine	23
Zu guter Letzt	25
Fotogalerie	26; 27
Wir sind für Sie da	28
Unsere Werbepartner	6; 12; 20; 24



### Die Ev.-luth. Kirchengemeinde Apen sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt einen Küster (m/w/d) – 5,0 Stunden pro Woche.

Die Küstertätigkeit ist für den **Ortsteil Vreschen-Bokel** vorgesehen. Die Arbeitszeiten des Küsterdiensts sind überwiegend an Samstagen und Sonntagen. Das Aufgabenspektrum umfasst die Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung der Gottesdienste und Amtshandlungen sowie von Veranstaltungen der Kirchengemeinde.

Die Anstellung erfolgt unbefristet mit einer Bezahlung nach Entgeltgruppe 4 TV/L - kirchliche Fassung - mit allen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes.

Wir arbeiten als Dienstgemeinschaft und erwarten daher, dass Sie sich mit unserem kirchlichen Auftrag identifizieren und glaubwürdig für die Erfüllung dieses Auftrages eintreten.

Die Tätigkeit als Mitarbeiter/innen im Küster/innenbereich hat einen Bezug zum kirchlichen Verkündigungsdienst. Daher setzen wir die Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche, die Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Niedersachsen ist, für die Mitarbeit voraus.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, würden wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung freuen. Senden Sie diese bitte **bis zum 15. Dezember 2020** an die

#### Ev.-luth. Kirchengemeinde Apen

RDS Ammerland, Anemonenweg 1, 26160 Bad Zwischenahn

Für weitere Auskünfte stehen gerne zur Verfügung:

Frau Pastorin Hundt, Tel. 04489 2189 und Herr Klotz, Personalabteilung, Tel. 04403 91036 2430



### Friedhof Apen / Vreschen-Bokel



Wir suchen tatkräftige Unterstützung auf den Friedhöfen der Kirchengemeinde Apen. Es handelt sich um Hilfestellung bei Grabanfertigungen. Ein selbständiges Arbeiten ist erforderlich. Die Arbeitszeit ist flexibel und richtet sich nach den anfallenden Beerdigungen. Die Bezahlung erfolgt stundenweise nach TV-L. Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann melden Sie sich telefonisch im Kirchenbüro unter der Tel. Nr. 04489 5341 oder schriftlich an die Kirchengemeinde Apen oder per email an: [kirchenbuero.apen@kirche-oldenburg.de](mailto:kirchenbuero.apen@kirche-oldenburg.de)  
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

### Gesucht werden Austräger/innen unseres Kirchenblatts für zwei Bezirke

... ein verlässlicher Austräger/in oder ein Austräger-Team, gerne auch Jugendliche.

Für die Bezirke

- **Vreschen-Bokel, Hauptstraße mit Nebenstraßen ab Mühlenstraße Richtung Holtgast**
- **Nordloh, Nordloher Dorfstraße 40 bis 55**

suchen wir 4x im Jahr Ehrenamtliche, die "Us Karkenblatt" **ab sofort** für eine Aufwandsentschädigung austeilen.

Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro Tel. 5341



### Wo können wir an der Friedenskirche parken?

Für die Gottesdienst- und Gemeindehausbesucher haben wir vor dem Kirchengelände Parkplätze. Bei großen Veranstaltungen wurde der Kindergartenparkplatz als Ausweichmöglichkeit genutzt und die Autos standen längs zum Kanal.

Nun steht uns der Kindergartenparkplatz während der Baumaßnahmen an der IGS nicht zur Verfügung und der Bau der Friedensbrücke an dieser Stelle schränkt auch das Parken direkt am Kanal ein. Gut, dass am Eingang zum neuen Baugebiet nun für die Gottesdienst- und Gemeindehausbesucher neue Parkplätze geschaffen wurden. Die paar Meter Fußweg sind gut zu gehen und für die Straßenüberquerung dürfen wir mit der Ampel sogar den Verkehr



stoppen.

Einem Besuch unserer Veranstaltungen steht also nichts im Wege.

*P`n S. Hundt*

### Wunschbaumaktion 2020

**Die Wunschbaumaktion, wie sie in den letzten Jahren stattgefunden**

**hat, kann es in diesem Jahr nicht geben,** nach Überlegung und Rücksprache mit dem Sozialamt-Team und dem Bürgermeister. In Apen beruht diese vorweihnachtliche Aktion auf einem anderen Konzept als in den anderen Ammerland Gemeinden.

Es findet kein Weihnachtsmarkt zum 1. Advent in

Apen statt, der Baum

zum Abpflücken der Wunschzettel kann nicht aufgestellt werden. Der Zugang zum Rathaus, wo der Baum danach steht, ist sehr eingeschränkt.

Unsere Organisation mit den vielen Kontakten ist Corona-bedingt nicht durchführbar. Die ca. 150 Wunschzettel sind in der Vergangenheit vom Team

angenommen, die Geschenke im Kirchenbüro abgegeben und schließlich vom Team wieder an die Familien ausgegeben worden. Zu viele Mensch - zu - Mensch-Begegnungen!



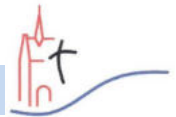
Durch die Großzügigkeit der Spender/innen unseres Ortes in den letzten Jahren wird es uns möglich sein, durch die hiesige Bäckerei Ripken ca. **960 "Wunschbäume"** backen zu lassen. Die Mitglieder des Wunschbaumteams werden diese an alle Kinder in den Krippen, Kindergärten und Grundschulen verteilen. So erreichen wir **alle Kinder unserer Gemeinde von 6 bis 10 Jahren.**

Letztes Jahr gab es eine ähnliche Aktion zusätzlich zum Wunschbaum mit ausgegebenen 445 Stutenkerlen zum Nikolaus an alle Grundschul Kinder. Dieses was eine gelungene Überraschung!

Wir hoffen nächstes Jahr, wie gewohnt, Familien anschreiben zu können.

*Für das Team Anke Helm-Brandau*





Sanitär · Heizung · Klima · Elektro · Solartechnik · Bauklempnerei · Dachdeckerei · Abholmarkt



# Krüger Apen

An der Wiek 15 · 26689 Apen  
Telefon (044 89) 53 59

[www.krueger-apen.de](http://www.krueger-apen.de)

Besuchen Sie unsere ganzjährige Ausstellung mit über 50 Öfen und fordern Sie Ihr unverbindliches Komplettangebot an!



**CARL HINRICHS OHG**

Südgeorgsfehner Straße 5-7  
26689 Augustfehn  
Tel. 0 44 89 / 13 26  
[www.hinrichs-augustfehn.de](http://www.hinrichs-augustfehn.de)

# Stefan Uffen



Stahlwerkstraße 191  
26689 Augustfehn III

**Neu-An- Umbauten, Sanierungen**

Tel: 04489/408934  
Fax: 04489/408935  
Handy: 0171/7371112

Bauunternehmen

## Bestattungshaus Bley

Tradition seit über 100 Jahren



Erd,- Feuer,- See,-  
Friedwald,-  
anonyme Bestattungen

26689 Augustfehn Südgeorgsfehner Straße 4 - 6  
Telefon: 04489/1282

Spezialist für anspruchsvollen Hochbau.

seit 1932

# BORCHERS b

Hoch- und Ingenieurbau

**GEWERBEBAU · WOHNUNGSBAU**

Georg Borchers GmbH | 26689 Augustfehn | [www.borchers-bau.de](http://www.borchers-bau.de)



# MARIEN APOTHEKE

IBBEKEN

**Ihre Apotheke online + vor Ort:**  
[www.marien-apotheke-ibbeken.de](http://www.marien-apotheke-ibbeken.de)  
Kennen Sie unsere Bestellplattform und unseren online- Shop?

- Produkte sofort oder innerhalb von 3-5 Stunden in Ihrer Apotheke verfügbar
- Per Botendienst auch direkt nach Hause bringen lassen
- Persönliche Beratung durch kompetentes Fachpersonal

Poststraße 11 (am Bahnhof) · Augustfehn · Tel. 0 44 89 / 12 91  
[www.marien-apotheke-ibbeken.de](http://www.marien-apotheke-ibbeken.de)

# LANDDEKO

Florales für Haus & Hof

Wir stehen Ihnen bei...  
Taufen,  
Konfirmationen,  
Hochzeiten & Bestattungen

...fachmännisch zur Seite

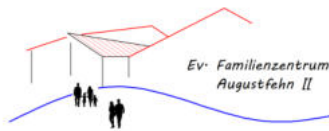
Streichenstraße 13 / 26689 Apen / 04489 - 4048560 / [www.landdeko-apen.de](http://www.landdeko-apen.de)

# FEHNTJER FISCHHUUS

Hauptstraße 552 · 26689 Augustfehn I

Geschäftsinhaber: Thomas Roelfs  
Telefon: (0 44 89) 40 49 240 • Telefax: (0 44 89) 40 49 241  
eMail: [fehntjer-fischhuus@ewe.net](mailto:fehntjer-fischhuus@ewe.net) • Web: [www.fehntjer-fischhuus.de](http://www.fehntjer-fischhuus.de)





## Endlich ist es geschafft...

... und im Ev. Familienzentrum Augustfehn II herrscht reges Treiben. Drei Kindergartengruppen mit je 25 Kindern und eine Krippengruppe mit bislang 11 Kindern haben das Haus zum Leben erweckt. Die Kinder in den Kindergartengruppen werden von mind. 2 Erzieherinnen und einer Sozialassistentin und in der Krippe von drei Erzieherinnen betreut. Für die Ausgabe des Essens und den Abwasch ist eine "Küchenfee" zuständig. Für die Pflege und Reinigung des Hauses sind zwei weitere Reinigungskräfte im Einsatz.

Gestartet sind wir am 1.10.2020 mit den Kindern, die bislang noch zu Hause in den Startlöchern standen und seit August (teilweise schon seit März) darauf gewartet haben, endlich wieder in den Kindergarten gehen zu können.

Am 2. Oktober zogen dann die Kinder aus den Kleingruppen aus Nordloh, Godensholt und Augustfehn II ein. So hatte jeder die Möglichkeit, sich langsam einzuwöhnen.

Am 5. Oktober begann die Eingewöhnung für die „Neuen Kinder“ im Kindergarten und in der Krippe. Und heute können wir sagen, dass fast alle Kinder sich gut eingelebt haben und gerne in den Kindergarten oder in die Krippe kommen.

Ich möchte mich auf diesem Weg auch noch herzlich bei allen Eltern bedanken, die diese Entscheidung möglich gemacht haben und wir so den Kindern einen angenehmen Start ermöglichen konnten. Es war mit Sicherheit nicht einfach, die Kinder für so lange Zeit zu Hause zu lassen oder in Alternativlösungen betreuen zu lassen. Vielen Dank!

Ebenso gilt auch meinen Kolleginnen ein großes Dankeschön! Nur dadurch, dass sie für den Umzug viel Ihrer privaten Zeit zur Verfügung gestellt haben, war es möglich am



1. Oktober im Ev. Familienzentrum Augustfehn II zu starten.

Vielen Dank!

Bedanken möchte ich mich selbstverständlich auch bei der Kirchengemeinde, der Gemeinde Apen, den Architekten, den Arbeitern und vielen weiteren Kräften, die unter erhöhtem Einsatz die erforderlichen Arbeiten erledigt haben.

Jetzt sehe ich mit großer Neugier und Erwartung dem zweiten Bauabschnitt entgegen, mit dem zum Frühjahr 2021 zwei weitere Gruppenräume fertig gestellt werden.

## Familienzentrum

Auch im Familienzentrum tut sich etwas.

Zukünftig sind hier vom Kinderschutzbund das "Cafe Kinderwa(a)gen" geplant, immer montags von 9.30 – 11 Uhr mit Anmeldung unter

[ckw@kinderschutzbund-ammerland.de](mailto:ckw@kinderschutzbund-ammerland.de).

Es können sich Mütter mit ihren Kindern im Alter von 6 Wochen bis 1 Jahr anmelden.

Darüber hinaus ist ein Trauercafe vom Ammerländer Hospizdienst am 4. Sonntag im Monat geplant.

Weitere Angebote sind in Anfrage und werden zukünftig unser Haus füllen.

Bedauerlicherweise konnten im November noch keine Angebote stattfinden.

*Nicole Janßen*



Viele sagen: „Wer wird uns  
**Gutes sehen** lassen?“ HERR, lass **leuchten**  
über uns das Licht **deines Antlitzes!**

PSALM 4,7

Monatsspruch  
Januar  
2021



## Kindergarten "Die Brücke"

### Erntekrone

Dieses Jahr fand das Binden der Erntekrone nicht wie gewohnt mit vielen Eltern, Verwandten und Freunden auf einem der Höfe in Vreschen-Bokel statt, sondern auf dem Gelände des Kindergartens. Erzieherin Kersten Brinkmann hat mit Hilfe von fleißigen Kindern die Erntekrone innerhalb von zwei Vormittagen gebunden. Charly Weber hat sie dann abgeholt und ausgestellt und wieder zurückgebracht. Dann wurde sie für Alle sichtbar im Kindergarten aufgehängt.



### Spenden

Auch dieses Jahr gab es, wie in der Vergangenheit, wieder Spendengelder von netten Menschen aus der Umgebung, die ein Herz für Kinder haben. Ein besonderes Dankeschön geht an eine Familie, die ihre gesammelte Kollekte zu einem eher traurigen Anlass dem Kindergarten gespendet hat. Vielen Dank sagen alle Kinder und Mitarbeiterinnen. Dadurch konnte der Spielplatz mit weiteren Anschaffungen, z.B. einem kleinen Spielhäuschen, bereichert werden.

### Großes Spielhäuschen

Die Kinder haben soooooooooo lange drauf warten müssen, bis es endlich hieß: Das Geld für ein großes Spielhaus liegt bereit. Hurra!!! Was lange währt, wird unendlich gut! Die politische Gemeinde Apen hat es möglich gemacht. Dank ihrer Spende

konnte nun mit dem Bau des großen Hauses begonnen werden. Gespannt schauten einige Kinder hinter der Absperrung zu. Da kamen natürlich auch Fragen auf, z.B. wie lange es dauert, bis es fertig ist oder wie viele Kinder da wohl rein passen?! Die

Kinder werden aber noch ein paar Tage Geduld haben müssen. Im Bereich der Rutsche wurde außerdem ein Rollrasen gelegt, der auch ein paar Tage nicht begehbar sein wird. Umso größer ist dann die Freude, wenn alles fertig ist. Vielen Dank!!!





## Kindergarten "Unter dem Regenbogen"



### Zauberhafte Herbstzeit

Vieles war in diesem Jahr anders, so auch Erntedank. Doch „anders“ kann auch schön sein! Das konnten wir bei unserem diesjährigen Erntedankgottesdienst erleben. Gemeinsam mit Frau Pastorin Herbst haben wir eine kleine Andacht auf unserem Spielplatz abgehalten. Zuvor wurde mit den Kindern in den Stuhlkreisen die Bedeutung von "Erntedank" thematisiert. Jede Gruppe ist dabei individuell auf die Kenntnisse und Erfahrungen der Kinder eingegangen. Vor dem Gottesdienst gab es ein gemeinsames Frühstück in den Gruppen. Bei leckerem Stuten und Obst konnten sich die Kinder auf den bevor-



stehenden Gottesdienst einstimmen. Nach dem Frühstück gingen wir dann gruppenweise nach draußen, legten die mitgebrachten Erntegaben in den geschmückten Bolterwagen und

verfolgten gespannt das Geschehen. Nach dem Gottesdienst wurden dann gemeinsame Pläne geschmiedet, wie wir die Erntegaben verarbeiten wollen. Einige Gruppen haben zum Beispiel Kürbissuppe und Apfelmus zubereitet. Dieser schöne Gottesdienst unter freiem Himmel war der Auftakt in unser Projekt: „zauberhafte Herbstzeit“.



Der Herbst – eine Jahreszeit für Kinder gemacht. Blätter und Kastanien sammeln, die Natur mit allen Sinnen erleben, durch Pfützen laufen und Nüsse knacken. Die Natur hält viele Abenteuer für Groß und Klein bereit. Ganz bewusst haben wir uns in diesem Jahr für das Projekt „zauberhafte Herbstzeit“ entschieden. Viele Bastelideen sind seither entstanden, die Gruppenräume wurden von den Kindern herbstlich dekoriert, Fingerspiele, Kochangebote oder ein Kastanienbad bringen Abwechslung an Regentagen. Auch in den Gruppenräumen hat der Herbst Einzug gehalten. Bunte Drachen, gepresstes Herbstlaub und Lichterketten schmücken die Fenster und schaffen eine wohlige Atmosphäre in der dunklen Jahreszeit.

Das Projekt endet in einer „zauberhaften Herbstwoche“ mit liebevoll geplanten Kreativangeboten die reihum durch die Gruppen geschickt wurden. An jedem Tag gab es für die Kinder etwas Neues zu erleben.



Die Kleinsten bei uns im Haus, die Kinder in der Krippe Sonnenland, haben die „zauberhafte Herbstzeit“ mit einem eigenen, kleinen Erntedankgottesdienst in der Kirche eingeläutet. Nach vielen altersgerechten Bastelangeboten endet auch hier das Herbstprojekt mit einem „zauberhaften Herbsttag“. Die Kinder haben den Herbst in den Gruppenraum geholt, es wurde mit Kastanien und Herbstlaub gespielt.



**S**chienke-Treinzen ♦ Mediatorin  
Rechtsanwältin ♦ Notarin a.D.

auch Fachanwältin für **Arbeitsrecht** und **Familienrecht**

Hauptstraße 479 Tel.: 04489 2022  
26689 Apen-Augustfehn Fax: 04489 3287

✉ schienke-treinzen@ewetel.net

🌐 www.schienke-treinzen.de

**Wir verkaufen Ihre Immobilie!**

- Wertermittlung
- optimale Vermarktung
- bestmöglicher Preis
- über 65 Jahre Erfahrung
- tausende Vermittlungen

**Rufen Sie uns an!**



**Lott** Immobilien seit 1952

Tel. 04489/94080  
Mühlenstr. 15, 26689 Augustfehn

[www.lott-seit1952.de](http://www.lott-seit1952.de)





GERTJE

Motorist für Buten

Fachwerkstatt ▲ Ersatzteil-Schnelldienst

An der Wiek 8 • 26689 Apen • 04489-935661 • Fax 935663

# Hund und Kat

HEIMTIERBEDARF 

Hauptstraße 544  
**26689 Augustfehn**  
04489-4049963

info@hundundkat.de  
www.hundundkat.de

Montag - Freitag 9:00 - 12:30 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr  
Samstag 9:00 - 13:00 Uhr



## Thieme & Schellstede

Augenoptik · Hörakustik

### SEHCENTER & HÖRCENTER

Thieme & Schellstede GmbH  
Mühlenstraße 13 · Tel. 04489/3317

**P** Kundenparkplätze befinden sich direkt vor dem Haus

[www.optiker-thieme.de](http://www.optiker-thieme.de)

# Taxikontor

An der Wiek 56 26689 Apen

- **Personenbeförderung**
- **Sitzende Krankentransporte**
- **Rollstuhlfahrten**
- **Kleinbusse bis 8 Personen**

( 0 44 89) 20 20  
( 0 44 99)

## Bestattungen Sassen

Godensholt

*Erd-, Feuer-, Friedwald-, Seebestattungen*

*Erledigung aller Formalitäten*

*Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar!*

**04409-428 oder 1050**



Schmiede \* Schlosserei \* Fahrzeugbau  
Geländer \* Tore \* Zaunbau

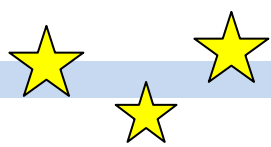
V & B

### Vahlenkamp & Boekhoff

Metallbau GmbH

Inh.: Hilbert Boekhoff

26689 Augustfehn  
Hauptstraße 619  
Tel.: 04489 1487  
Fax: 04489 9409026





### Alles hat seine Zeit ...

...ausgehend vom Text des Predigers/AT haben mich besonders die Worte von Jochen Mariss angesprochen:

Alles hat seine Zeit...  
so vieles ist in uns und alles hat seine Zeit  
Geben und Nehmen  
Bleiben und Fortfahren  
Zögern und Handeln  
Schweigen und Reden  
Eilen und Ruhem  
Festhalten und Loslassen  
Glauben und Wissen  
Wachsen und Vergehen.  
GLÜCK bedeutet, alles das leben zu lassen...  
ein jedes zu seiner Zeit



Diese Aussagen von Jochen Mariss haben mich sehr inspiriert.  
Auch für mich bricht eine neue Zeit an.

Ich werde nicht zögern, nicht mehr schweigen, nicht mehr festhalten, sondern eine schöne und gute Zeit in meiner Erinnerung behalten.

Die bisherigen 33 Jahre meiner Arbeit im Kindergarten " Die Brücke " werde ich nicht verlassen, aber ich habe eine Entscheidung getroffen - die Leitung der Einrichtung abzugeben.

Ich bin stolz, gemeinsam mit dem Team immer die Zeichen der Zeit gesehen zu haben und nach Vorne gegangen zu sein, wie z. B. aus neuen pädagogischen Konzepten die jetzige, offene Werkstatt-Arbeit entwickelt zu haben. Das hat mir immer große Freude bereitet.

Ebenso erfüllten mich die Aufgaben, als Konsultationskindergarten unsere pädagogische Arbeit weiterzugeben und Austragungsort für das Niedersächsische Schüler-Theater-Treffen zu sein, um nur zwei von vielen Herausforderungen zu nennen.

Den Entschluss, die Leitung abzugeben, habe ich nach meiner 18-monatigen Erkrankung und einer persönlichen familiären Situation für mich gefasst.

Sicher gab es für mich auch Tränen, aber die Freude, mich auf neue, gute herausfordernde Aufgaben einzulassen, überwiegen.

Ich werde das Team unterstützen, eigene Projekte mit Kindern starten und die Beauftragung für das Qualitätsmanagement übernehmen. Meine Erfahrungen als Erzieherin und Leiterin werden dazu beitragen.



Als ehemalige Leiterin bedanke ich mich bei allen Eltern, pädagogischen Fachkräften, den Therapeuten und der Fachberatung, den Reinigungskräften, dem Hausmeister, dem Beirat und dem Gemeindegemeinderat, besonders hier Frau Helm-Brandau, der Fachstelle für Kindergartenarbeit des OKR, der RDS Bad Zwischenahn sowie der politischen Gemeinde für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung. Mein Dank gilt auch dem Bauhof, den Geschäftsleuten aus Augustfehn und allen Institutionen mit denen ich zusammen arbeiten durfte.

Auch wenn es nicht immer leicht war, es Höhen und Tiefen gab, wir haben sie gemeinsam gemeistert und meine Freude und Wertschätzung überwiegen.

Mit herzlichen Dank

*Ihre Jutta Jonen*



<b>Dezember</b>	<b>St.-Nikolai-Kirche Apen</b>	<b>Friedenskirche Augustfehn</b>
So. 06.12. 2. Advent	10 Uhr, P'n Herbst, GD mit Taufen	10 Uhr, N.N.
Do. 10.12.	19.30 Uhr, ökumenisches Abendgebet U. + W. Schroer	
So. 13.12. 3. Advent	10 Uhr, P'n Herbst	10 Uhr, P. Göde, GD mit Taufen
So. 20.12. 4. Advent	10 Uhr, N.N.	11 Uhr, P. Göde, Krippenspiel und Familienkirche 17 Uhr, P. Göde, Krippenspiel und Familienkirche
Do. 24.12. Heiligabend	17 Uhr, P'n Herbst, Klappstuhl-GD draußen mit Krippenspiel 23 Uhr, P'n Herbst	15.30 Uhr, P. Göde, Christvesper draußen am Springbrunnengelände 23 Uhr, P'n Hundt
Fr. 25.12. 1. Weihnachtstag		
Sa. 26.12. 2. Weihnachtstag	10 Uhr, P'n Herbst	10 Uhr, P'n Hundt
So. 27.12.		10 Uhr, P. Göde, GD mit Taufen
Do. 31.12. Silvester	18 Uhr, P'n Herbst	
<b>Januar</b>		
Sa. 02.01.	18 Uhr, P'n Hundt	
So. 03.01.		10 Uhr, P. Göde
So. 10.01.	10 Uhr, P. Göde	10 Uhr, P'n Hundt
Do. 14.01.	19.30 Uhr, ökumenisches Abendgebet U. + W. Schroer	
So. 17.01.	10 Uhr, P'n Herbst	10 Uhr, P. Göde
So. 24.01.	10 Uhr, N.N.	10 Uhr, P'n Herbst
So. 31.01.	10 Uhr, P'n Herbst	10 Uhr, P'n Hundt, GD mit Taufen
<b>Februar</b>		
Sa. 06.02.	18 Uhr, P'n Hundt, GD mit Taufen	
So. 07.02.		10 Uhr, P. Göde
Do. 11.02.	19.30 Uhr, ökumenisches Abendgebet U. + W. Schroer	
So. 14.02.	10 Uhr, P'n Herbst, Vorstellungs-GD	10 Uhr, P. Göde
So. 21.02.	10 Uhr, N.N.	10 Uhr, P'n Herbst
So. 28.02.	10 Uhr, P'n Herbst	10 Uhr, P'n Hundt, Vorstellungs-GD



Dezember	Kapelle Vreschen-Bokel	Kapelle Nordloh	Kapelle Godensholt
So. 06.12. 2. Advent			10 Uhr, P'n Hundt
Do. 10.12.			
So. 13.12. 3. Advent	11 Uhr, P. Göde		
So. 20.12. 4. Advent		11 Uhr, P'n Hundt	
Do. 24.12. Heiligabend	15.30 Uhr, P. Göde Christvesper draußen am Springbrunnengelände	15.30 Uhr, P'n Hundt Klappstuhl-GD draußen	16.30 Uhr, P'n Hundt Klappstuhl-GD draußen
Fr. 25.12. 1. Weihnachtstag	11 Uhr, Präd. Grusemann-Wahl		
Sa. 26.12. 2. Weihnachtstag			
So. 27.12.			
Do. 31.12. Silvester	17 Uhr, P'n Herbst		
<b>Januar</b>			
Sa. 02.01.			
So. 03.01.			10 Uhr, P'n Hundt
So. 10.01.	11 Uhr, P'n Hundt GD mit Taufen		
Do. 14.01.			
So. 17.01.		11 Uhr, P'n Herbst	
So. 24.01.	11 Uhr, P'n Herbst		
So. 31.01.			
<b>Februar</b>			
Sa. 06.02.			
So. 07.02.			10 Uhr, P'n Hundt
Do. 11.02.			
So. 14.02.	11 Uhr, P. Göde		
So. 21.02.		11 Uhr, P'n Hundt Vorstellungs-GD	
So. 28.02.	11 Uhr, P'n Herbst		



## Dankeschön

Auch in diesem Jahr hat Ihre Kirchengemeinde Sie wieder um die Zahlung des **Ortskirchgeldes** gebeten. Viele Gemeindeglieder haben ihr Ortskirchgeld gezahlt und zahlreiche Personen haben den Betrag des Ortskirchgeldes deutlich aufgestockt, um Arbeiten in unserer Kirchengemeinde zu ermöglichen.

**Herzlichen Dank** an alle, die somit dieses Jahr die Frauenarbeit, die Jugendarbeit CVJM, Projekte im Kirchenkreis, die Kirchenmusik, sowie die Sonderaktion "Materialtüten" für die Kinder der Kindergruppen mit unterstützt haben.

Sollte jemand vergessen haben sein Ortskirchgeld zu bezahlen, so besteht auch jetzt noch die Möglichkeit dazu, da unsere Einnahmen besonders in diesem Jahr rückläufig sind.

**Ein herzliches Dankeschön an alle, die die kirchliche Arbeit vor Ort unterstützen.**

*P'n S. Hundt*



## Erntekrone und Erntedank in Vreschen-Bokel

Aus Pandemiegründen konnte dieses Jahr in Vreschen-Bokel kein Erntefest und Dans up de Deel gefeiert werden.

Es war aber klar, dass zum Erntedankgottesdienst am Freitag nach dem Erntedanksonntag in der Kapelle in Vreschen-Bokel eine Erntekrone dazu gehört.

Am Samstag, den 3. Oktober traf sich eine kleine Schar des Ortsbürgerversines und des Landvolks aus Vreschen-Bokel, um die Erntekrone zu binden. Vorher hatten schon einige fleißige Helfer Korn, das heißt Ähren, vom Feld gemäht und auf einem Anhänger bereitgestellt. Nachdem die Erntekrone gebunden war, wurde sie sogleich zur Kapelle in Vreschen-Bokel gebracht und dort aufgestellt.

Da es auch nicht möglich war, gemeinsam mit den Kindern eine Erntekrone zu binden, wurden kurzerhand viele zurecht geschnittene Ähren und die Kinderkrone zum Kindergarten "Die Brücke" gebracht. Die Kinder aus verschiedenen Gruppen haben mit der Erzieherin Kerstin mit viel Begeisterung die Kindererntekrone gebunden (siehe Seite 10).

Beim Erntedankgottesdienst wurde auch diese Krone aufgestellt und die Gottesdienstbesucher dankten in der Andacht für die vielfältigen Erntegaben, die mit dem Segen Gottes gedeihen konnten.



## Neuer Internet-Auftritt Ihrer Kirchengemeinde!



Aktuell Über uns Gottesdienst Wer-Was-Wann-Wo Kinder / Jugend Lebensfeste Hilfe / Helfen Kontakt



Herzlich Willkommen! - Wir freuen uns, Sie auf den Homepage-Seiten der Ev.-luth. Kirchengemeinde Apen begrüßen zu dürfen!

Nach über 8 Jahren wird der Internetauftritt Ihrer Kirchengemeinde demnächst modernisiert. Das Homepage Baukasten-Modul-Typo3 wird von der Oldenburgischen Kirche bereitgestellt. Das neue Programm trägt dabei im Wesentlichen dazu bei, dem technischen Fortschritt gerecht zu werden und auf den verschiedenen Hardware-Geräten eine gute Darstellung anzubieten. Es wird mit größeren Bildern und Kachel-Bausteinen gearbeitet. Dabei wird nun die volle Bild-Mail bitte an: [kirchenbuero.apen@kirche-oldenburg.de](mailto:kirchenbuero.apen@kirche-oldenburg.de)

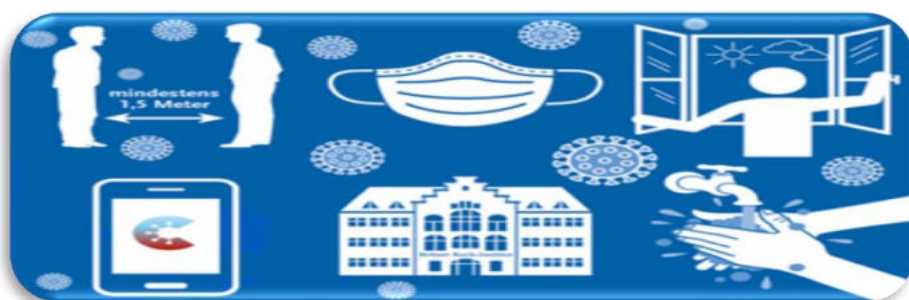
schirmbreite ausgenutzt. Ein klares Schriftdesign und neue Funktionen sollen dabei ein modernes, frisches Aussehen ermöglichen. Noch ist die Seite nicht öffentlich, aber beim Programmierer ist die Freigabe beantragt und vielleicht gehen wir in diesem Jahr auch noch online. Die neuen Seiten werden seit einigen Monaten, parallel zu der bestehenden Homepage, mit Inhalten implementiert und aktualisiert. Die Homepage wird auch in Zukunft ehrenamtlich betreut und mit In-

halten „gefüttert“. Wir bitten dies zu berücksichtigen und zu entschuldigen, wenn mal etwas nicht zeitnah eingestellt worden ist. Sie werden später sicherlich noch Fehler oder Fehlendes entdecken. Ich hoffe, wir bekommen später einen reibungslosen Übergang hin. Die Veröffentlichung der neuen Homepage wird rechtzeitig bekannt gegeben. Wenn Ihnen etwas am Herzen liegt oder Sie einen Fehler entdecken sollten - lassen Sie es uns wissen!

Ihr „Homepage-Redakteur“ *Harald Wilts*

Beachten Sie bitte weiterhin die **Corona-Regeln - AHA+L**. Sie gelten natürlich auch in unseren Gottesdiensten.

Grafik: Robert Koch Institut



## Jugendfreizeit und Jungscharfreizeit 2021

Die Planungen für die Jungscharfreizeit sowie die Jugendfreizeit 2021 laufen, auch wenn Corona noch nicht absehen lässt, wie und in welchem Umfang Freizeiten im neuen Jahr möglich sein werden. Sofern es die Regularien zulassen, sollen aber beide Freizeiten angeboten werden. Mehr dazu in der Februarausgabe 2021 des Kirchenblatts.

## Kanufreizeiten 2021

„Wir sind zuversichtlich und planen schon mal für euch für den Sommer 2021“

Nach diesem Leitsatz sollen auch die Kanufreizeiten für Väter & Söhne als auch für Väter & Kinder im neuen Jahr stattfinden. Die Termine dafür sind wie folgt:

**Kanufreizeit Väter & Söhne: 11.06.2021**

**Kanufreizeit Väter & Kinder: 25.06.-27.06.2021**

Beschreibung und Buchungsunterlagen werden in der Februarausgabe 2021 des Kirchenblatts bekannt gegeben.



## Aktuelles im CVJM während Corona

Was macht eigentlich **TEN SING** während der Corona-Pause? Mittlerweile befindet sich auch TEN SING wieder im „Lockdown“ und die Zusammenkünfte setzen aus, bis die Regularien es wieder erlauben. Zuletzt wurde sich im Rahmen des Möglichen unter Einhaltung der Hygieneregeln wieder getroffen. Die Show fällt in diesem Jahr demnach leider aus. Die TEN SingerInnen sind jedoch heiß darauf im neuen Jahr wieder loszulegen. Infos über die aktuelle Lage gibt es auch bei Facebook & Instagram.

Die **Jungschargruppe** und der **Jugendtreff** um Inga Kießling und ihr Team haben Termine ab Dezember geplant. Ob sie aufgrund der Beschränkungen stattfinden, wird aktuell entschieden (siehe Seite 19).

Weitere aktuelle Informationen werden auf [www.cvjmapen.de](http://www.cvjmapen.de) sowie in der nächsten Ausgabe des Kirchenblattes im Februar 2021 bekannt gegeben.

**Warten auf's Christkind** fällt in diesem Jahr wegen der Pandemie leider aus.

Der CVJM Apen bedankt sich bei allen Mitgliedern, FörderInnen und Teilnehmenden für die Unterstützung im Jahr 2020. Auch wenn die Pandemie verschieden stark ausgeprägte Betroffenheiten mit sich bringt, so sollten wir uns alle auf das Besinnen, was uns wirklich wichtig ist. Manchmal kann man diese Zeit auch nutzen, um genau das herauszufinden. Genießt das wo es möglich ist, denn es werden auch wieder rastlosere Zeiten kommen. Für Fragen, Gespräche und weiteres stehen Euch natürlich alle Mitwirkenden des CVJM gerne zur Verfügung.

Eine frohe Weihnachtszeit und ein erfüllendes Jahr 2021 wünschen wir vom Vorstand des CVJM in Apen.





## Liebe Gemeinde,

seit dem 1. September bin ich als Kreisjugenddiakonin für die Gemeinden Apen/Augustfehn, Elisabethfehn, Idafehn und Reekenfeld zuständig.

Einige von Ihnen und Euch habe ich schon kennengelernt: Die Jungschar und der Jugendtreff sind wieder gestartet und einen Teil der Vorkonfirmand:innen habe ich beim Konfiwochenende in Apen auch schon getroffen.

Ich bin Diakonin und Diplom-Sozialarbeiterin/ Sozialpädagogin sowie Erlebnispädagogin. Aufgewachsen bin ich im nordhessischen Kassel und habe meine Ausbildungs- und Studienzeit in Bielefeld-Bethel und Bochum verbracht. Nach meinen ersten Berufsjahren in einem Jugendzentrum der Evangelischen Jugend Hagen/Westf. war ich zuletzt in zwei Innenstadtgemeinden in Bremen in der Kinder-, Konfirmand:innen- und Jugendarbeit tätig.

Nun bin ich dabei den Kirchenkreis Ammerland, die Kolleg:innen und die Menschen in den Gemeinden kennenzulernen. Der Start in einer neuen Arbeitsstelle während einer Pandemie ist...anders. Vieles muss regelmäßig diskutiert und abgewogen werden und nach den aktuellen Verordnungen und Hygieneregeln laufend angepasst werden. So sind alle folgenden Termine zwar geplant, ob sie aber durchgeführt werden können, müssen wir mit den Teilnehmenden beziehungsweise mit dem Team jeweils aktuell entscheiden. Außerdem hilft uns bei der Planung der jeweiligen Termine eine Anmeldung. Die kann unkompliziert per Handy oder an meine Mailadresse gesendet werden.



*Inga Kießling*

## Termine Apen

### Jungschar

11. Dezember      15. + 29. Januar      12. + 26. Februar      12. + 26. März

### Jugendtreff

9. Dezember      13. + 27. Januar      10. + 24. Februar      10. + 24. März

Bei allen Veranstaltungen halten wir uns an die Empfehlungen des Landesjugendring Niedersachsen e.V., der diese an die jeweils aktuelle niedersächsische Verordnung anpasst.

Weitere Infos dazu gerne bei Diakonin Inga Kießling: [inga.kiessling@ejo.de](mailto:inga.kiessling@ejo.de), 01525-7305626





**BEHREND'S GRABMALE** 

INH.: Jan-Dirk vahlring

Einfassungen Beschriftungen aller Art Restaurierungen  
Richtarbeiten Reinigungsarbeiten Bronzeartikel

*Außerdem:*  
Klinkerbeschriftungen für Neubauten Findlingsbeschriftungen  
Gartenskulpturen nach Wunsch Natursteinarbeiten

Kirchenstraße 14 • 26655 Westerstede • 04488 / 24 16 • Fax: 04488 / 79 83 4  
Em@il: behrends-grabmale@web.de

**TAXI ALFONS**

Inh. Alfons Gohra  
Schultze-Fimmen-Str. 5  
26689 Augustfehn II  
www.taxi-alfons.de

- Krankentransporte (sitzend)
- Personenbeförderung
- Rollstuhlfahrten
- Kurierfahrten
- Dialysefahrten
- Bestrahlungsfahrten
- frei für alle Kassen -

**24** Stunden erreichbar

04489  
04499 - 23 23  
04956



**Ammerländer Fahrzeugagentur**

Ihr Mehrmarkenkändler im Norden Tel.: 04489/935334



 KFZ Handel von Neu- und Gebrauchtfahrzeugen  
Augustfehner Str.6  
26670 Uplengen-Jübberde

 KFZ-Werkstatt Reparaturen und Dienstleistungen  
Bolzenstr.4  
26689 Apen



**10% Rabatt auf alle Werkstattleistungen bei Vorlage dieses Gutscheins!**  
www.günstig-autos-kaufen.de

**MARKANT**  
Partyservice Stielkel

Unser Küchenchef nimmt sich Zeit für Ihre individuellen Wünsche:

Tel.: 0 44 89 - 60 77

Markant Stielkel GmbH & Co. Kg  
Hauptstr. 199 | 26689 Apen

Wir bieten Ihnen außerdem einen täglich (Mo. – Fr.) wechselnden Mittagstisch!



**G. Schröder-Immobilien**  
Hans-Jürgen Schröder

Vermittlung von

- Häusern
- Bauplätzen
- Finanzierungen

Vermarktung von landw. Flächen und Resthöfen

Schlehenstr. 9 | 26689 Apen  
Tel.: (04489) 55 58 | Fax: (04489) 64 88  
G.Schroeder-Immobilien@ewe.net  
www.schroeder-apen.de



seit 1932 **BORCHERS** 

Baustoffe · Baumarkt

**BEI JEDEM EINKAUF SPAREN.** 

GROBES SORTIMENT IN UNSEREM BAUMARKT UND BAUSTOFFHANDEL.

Georg Borchers Baustoffhandel GmbH | 26689 Augustfehn  
Tel.: 04489.9285-0 | www.borchers-baumarkt.de

 Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr.: 7:00 - 18:30  
Sa.: 7:30 - 14:30

www.ruseler.de

**GEMEINSAM SCHAFFEN WIR DAS!**

Wir sind weiterhin für Sie da und freuen uns auf Ihren Besuch!

 **Ruseler**  BESUCHEN SIE UNS AUCH GERN ONLINE UNTER:  
www.ruseler.de  
Hauptstr. 503 • 26689 Augustfehn • 04489/1225



**fepa** WOHNBAU

FEPA Wohnbau  
An der Wiek 17  
26689 Apen

Telefon: 0 44 89 / 95 88 - 30  
E-Mail: wohnbau@fepa.de  
Internet: www.fepa.de

Exklusive Bau- und Ausbaideen für Ihr Zuhause






## Der Stern von Bethlehem

„Und der Stern, den sie hatten aufgehen sehen, zog vor ihnen her bis zu dem Ort, wo das Kind war; dort blieb er stehen.“ – Matthäusevangelium



Wir wissen heute, dass es zu Christi Geburt tatsächlich zu einer besonderen Himmelserscheinung gekommen war: Die enge Begegnung von Jupiter und Saturn am nächtlichen Firmament.

Von der Erde aus betrachtet, zogen beide Planeten gleich dreimal nahe aneinander vorüber – eine ungewöhnliche und seltene Himmelserscheinung. In der babylonischen Astrologie stand Jupiter für den höchsten Gott und Saturn für den König von Israel. Diese außergewöhnliche Konstellation erschien zudem auch noch im Sternbild Fische, Sinnbild für das Land Judäa. Da erscheint es durchaus möglich, dass die damaligen Sterndeuter in dem Ereignis die Ankündigung der Geburt eines mächtigen Königs der Juden sahen.

So machten die Magier sich auf, die wohl Tempelpriester der Stadt Babylon gewesen seien sollen, in Richtung Jerusalem. Denn in der astrologischen Lesart war es für sie ein Zeichen, dass am Königshof die Herrschaft vom schwächelnden König Herodes enden könnte.

Warum schreibe ich Ihnen diese Zeilen – auch in diesem Jahr begegnen sich Jupiter und Saturn am abendlichen Sternenhimmel tief im Südwesten. Kurz vor Weihnachten, am 21. Dezember wird der kleinste Abstand erreicht sein.

Vielleicht ist dies auch ein Zeichen für uns in diesem, so ganz anders verlaufenden Jahr. Dieses Jahr ist Weihnachten eben auch anders, kein Adventsfest, Christvesper draußen!?, Christmette mit zu wenig Sitzplätzen?

Es kann aber auch eine Chance sein, dass Fest im kleinen Kreis ruhig und intensiver zu erleben. Ohne Kommerz und überfüllten Weihnachtsmärkten bietet sich dieses Jahr eben auch an, alles gelassener zu sehen, sich Zeit zu schenken, Besuche besser aufzuteilen, Freunde telefonisch zu überraschen und Geschenke mal durch Worte und Gesten zu ersetzen.

Ich wünsche uns, dass der Stern auch dieses Jahr als besonderes Zeichen für uns leuchtet, am Himmel, in der Kirche und bei Ihnen zu Hause – denn wie steht es bei Markus...

*“Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt.”*

Bleiben Sie gesund! *Harald Wilts*



**Freut euch** darüber,  
dass eure Namen **im Himmel**  
verzeichnet sind!

Monatsspruch  
FEBRUAR  
2021

LUKAS 10,20



<b>Apen</b>		<b>Gemeindehaus</b>		
<b>Seniorentreffpunkt</b>	jeden 2. Mittwoch im Monat Aufgrund der aktuellen Situation finden noch keine Treffen statt. Änderungen werden in der Tageszeitung bekannt gegeben.	14.30 Uhr		
<b>Frauentreff</b>	jeden 3. Donnerstag im Monat 17.12. / 21.01. / 18.02.	20 Uhr	A. Kunst	
<b>Junge-Frauen-Runde</b>	jeden letzten Donnerstag im Monat Aufgrund der aktuellen Situation finden noch keine Treffen statt. Änderungen werden in der Tageszeitung bekannt gegeben.	20 Uhr	A. Bollen	
<b>Männertreffpunkt</b>	jeden 1. Donnerstag im Monat Aufgrund der aktuellen Situation finden noch keine Treffen statt. Änderungen werden in der Tageszeitung bekannt gegeben.	20 Uhr		
<b>Flötengruppe</b>	montags	16 - 16.30 Uhr	A. Cordes	04489 6357
<b>Anonyme Alkoholiker</b>	montags	20 Uhr	Infos unter	04489 5341
<b>Plattdütsche Nomiddag</b>	jeden 1. Dienstag im Monat Aufgrund der aktuellen Situation finden noch keine Treffen statt. Änderungen werden in der Tageszeitung bekannt gegeben.	14.30 - 16.30 Uhr	H. Taute	04489 5295
<b>Chor "Da capo"</b>	dienstags im Freien nach Absprache	ab 19.30 Uhr	A. Kunst	
<b>Tagesmütter-Treffen</b>	jeden 2. Donnerstag im Monat	9 - 11 Uhr	S. Junker	0152 56468116
<b>Augustfehn</b>		<b>Gemeindehaus</b>		
<b>Seniorenkreis</b>	jeden 3. Mittwoch im Monat Aufgrund der aktuellen Situation finden z. Zt. noch keine Treffen statt. Änderungen werden in der Tageszeitung bekannt gegeben.	14.30 Uhr	Pastor Göde	
<b>Frauenkreis</b>	jeden 4. Mittwoch im Monat Aufgrund der aktuellen Situation finden noch keine Treffen statt. Änderungen werden in der Tageszeitung bekannt gegeben.	19 Uhr		
<b>Frauenteam</b>	jeden 1. Dienstag im Monat 01.12. / 05.01. / 02.02.	20 Uhr		
<b>Gitarrenchor "Shalom"</b>	dienstags	19.30 - 21 Uhr	A. Uffen	04489 408934
<b>Posaunenchor</b>	Anfänger mittwochs	19 Uhr	A. de Vries	04489 2204
<b>Posaunenchor</b>	mittwochs	19.30 Uhr	A. de Vries	04489 2204
<b>Nordloh / Tange</b>		<b>Kapelle Nordloh</b>		
<b>Frauenkreis</b>	jeden 2. Dienstag im Monat Aufgrund der aktuellen Situation finden noch keine Treffen statt. Änderungen werden in der Tageszeitung bekannt gegeben.	19.30 Uhr		
<b>Frauenrunde</b>	jeden 1. Dienstag im Monat Aufgrund der aktuellen Situation finden noch keine Treffen statt. Änderungen werden über die Tageszeitung / WhatsApp-Gruppe bekannt gegeben.	20 Uhr		
<b>Godensholt</b>		<b>Kapelle Godensholt</b>		
<b>Frauenkreis</b>	jeden 3. Dienstag im Monat Aufgrund der aktuellen Situation finden noch keine Treffen statt. Änderungen werden in der Tageszeitung bekannt gegeben.	19.30 Uhr		



## Kindergottesdienste:

**Augustfehn** Ltg. Kerstin Grusemann-Wahl **Sonntag um 11 Uhr.** 6. 12. / 10.01. / 7.02.  
Die Teilnahme ist nur mit Anmeldung unter Tel.-Nr. 04489/3705 möglich.



**Godensholt** Ltg. Liane Lohmeyer-Hellwig: **jeden 1. Sonntag im Monat um 11 Uhr**

## Anmeldung in die Kindertagesstätten und Platzvergabe

Soll ihr Kind zum **1. August 2021** eine Kindertagesstätte in der Gemeinde Apen besuchen? Dann melden sie, liebe Eltern, es bitte bis zum **15. Januar 2021** über das Online-Portal „Kindertagesstätten in der Gemeinde Apen“ an. Eventuelle Nachweise über Berufstätigkeit u. a. geben sie bitte bis zum **1. Februar 2021** im Kirchenbüro der ev.-luth. Kirchengemeinde Apen ab. Über die Vergabe der Kita-Plätze werden sie Anfang März von uns benachrichtigt. Sollte ihr Erstwunsch nicht berücksichtigt werden können, hoffen wir, ihnen einen Kita-Platz in einer anderen der sechs Kindertagesstätten unserer Gemeinde anbieten zu können.



*P`n Sygun Hundt*

## Konfirmation 2021

### Konfirmationsgottesdienste

11. April Apen P`n Herbst  
11. April Vreschen-Bokel P. Göde



18. April Augustfehn P. Göde  
18. April Apen P`n Hundt  
25. April Augustfehn P`n Hundt



## Kindergarten - Gottesdienste zur Advents- /Weihnachtszeit

lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

## Termine der Gemeindegemeinderatsitzungen

Donnerstag 17. Dezember Apen

Montag, 8. Februar Nordloh

- alle Sitzungen beginnen um 19.30 Uhr und sind öffentlich -



## Kleintierpraxis

Dr. med. vet.  
**Rena Dörnemann** ★

**An der Wiek 4**  
26689 Apen  
(04489) 5356

täglich geöffnet, Hausbesuche, bitte Terminabsprache, Kleintierpraxis jederzeit möglich.

Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen und wünsche allen Zweibeinern und Vierbeinern eine besinnliche Adventszeit, gesegnete Weihnachten und einen glücklichen Start ins Neue Jahr 2021

## Hotel am Deich

www.hotel-apen.de

Frohe Weihnachten

Zum Jahresende bedanken wir uns für Ihr Vertrauen und Ihre Treue. Wir wünschen Gesundheit, Glück und Erfolg und weitere gute Zusammenarbeit im neuen Jahr.

- Fischbuffet- bis Karfreitag einmal im Monat
- Saisonale Gerichte- wie Snirtje oder Grünkohl um Reservierung wird gebeten
- Schnitzelmenü-
- Fischmenü-

Fam. Elbers · Tel. 0 44 89 / 52 10 · info@hotel-apen.de

/// Wundervolle Weihnachtsstimmung

Schlendern Sie gemütlich durch unsere Weihnachtsabteilung

**Eilers** //  
MEINE EINRICHTUNGSWELT



### Die Weihnachtsgeschichte

Es begab sich aber ....

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge. Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

Evangelium nach Lukas, Kapitel 2, Verse 1–20





## Wussten Sie schon...

- ... dass es für das Redaktionsteam von großer Wichtigkeit ist, dass der **Redaktionsschluss unbedingt** eingehalten werden muss (**8. Feb. / 8. Mai / 8. Aug. / 8. Nov.**), damit das Kirchenblatt rechtzeitig zum Quartal gedruckt und verteilt werden kann?
- ... dass **Betroffene von Gewalt** (jedweder Art) unter der Telefonnummer 0800 – 26 222 26 (kostenlos) eine vertrauliche und anonyme Beratung, sowie Hilfe und Beistand rund um die Uhr erhalten können?
- ... dass beim **Hospizdienst Ammerland** - Langestraße 9a, Westerstede - das Café für Trauernde jeden 1. Freitag im Monat von 16 - 18 Uhr stattfindet? Eine monatliche Trauergruppe trifft sich am 3. Montag von 18 - 20.15 Uhr im Hospizdienst. Dazu wird eine Anmeldung erwünscht. Weitere Informationen unter: 04488 5207333.
- ... dass **die Wege auf dem Friedhof Vreschen-Bokel** von einer Fachfirma ausgekoffert und mit Basaltsplitt gefüllt und befestigt wurden?



### Impressum

Herausgeber:

E-Mail

Redaktionsteam:

**Redaktionsschluss:**

Druck:

Auflage

### Nr. 165

Der Gemeindegkirchenrat der ev. luth. Kirchengemeinde Apen

us.karkenblatt@gmail.com

Reinhard Brandau (layout), Anke Helm-Brandau (layout),  
Sonja Martens, Harald Wilts (Titelfotos), Pfr. Bernd Göde,

**8. Februar 2021**

Gemeindebrief Druckerei

vierteljährig 5200 Exemplare





**Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrer Peter Kunst**  
 am 05. September 2020  
 in der St.-Nikolai-Kirche Apen



*„Eine rechte evangelische Predigt muß so sein, als ob man einem Kind einen schönen, roten Apfel hinhält oder einem Durstigen ein Glas frisches Wasser und dann fragt: Willst du?“*

(Dietrich Bonhoeffer)









## Pfarrämter

Pastorin Sygun Hundt Rebhuhnweg 3 Augustfehn 04489 2189	Pastor Bernd Göde Stahlwerkstr 59 Augustfehn 04489 1223	Pastorin Dorothea Herbst  Westerstede 04488 5224872
---	---	---

## Kirchenbüro Apen

Hauptstraße 204 Dienstag bis Freitag: 10 – 12 Uhr 04489 5341 ☎ 04489 6386	Homepage: <a href="http://www.ev-kirche-apen.de">www.ev-kirche-apen.de</a> Kirchenbuero.Apen@kirche-oldenburg.de Konto IBAN: DE96 2802 0050 7845 8858 00
---	--

## Küsterdienste

<u>Apen</u> Karin Körte 04489 5341	<u>Augustfehn</u> Andreas Bruns 04489 1882	<u>Godensholt</u> Christiane Nienaber 04409 8356	<u>Nordloh</u> Rita Timmermann 04499 74537	<u>Vreschen-Bokel</u> Anja Feuersenger 04499 922912
--	--	--	--	---

## Friedhöfe

<u>Apen</u> Matthias Diener 0175 8083393	<u>Vreschen - Bokel</u> Stefan Döring 0151-67172398
--	---

## Kindergärten

<u>Unterm Regenbogen</u> Schulpadd 6 Apen Sonja Nannen 04489 5505	<u>Pustelblume</u> Schoolstraat 5 Godensholt Annegret Rosenau 04409 8355	<u>Arche Noah</u> Zur Mittelpunktschule 10 Nordloh Anke Blase-Scheschner 04499 74167	<u>Die Brücke</u> Stahlwerkstr. 50 Augustfehn I z.Zt. Sonja Fischer 04489 1731	<u>Am Vogelbusch</u> Neue Siedlung 5 Augustfehn II Nicole Janßen 04489 6397
---	--	--	--	---

## Kinderkrippe

<u>Wichtelhuus</u> , Hauptstr. 211, 26689 Apen; Das Nest, Neue Siedlung 5 Augustfehn II	Jessica Frohne 04489 404 8595 Nicole Janßen 04489 6397
--	---

## Christlicher Verein junger Menschen

Gemeindehaus Apen Hauptstraße 204	CVJM-Sekretariat 04489 6282 ☎ 04489 67 01 85 buero@cvjmapen.de
--------------------------------------	---

## Diakonie

<b>Diakonie- Sozialstation Westerstede – Apen</b>	04488 4657	jederzeit
<b>Diakoniebüro Nebenstelle Apen Hauptstr. 185</b>	04489 4049194	oder 4049195 Mo. - Fr. 9 - 12 Uhr / nach Vereinbarung
<b>Diakonisches Werk Bad Zwischenahn</b>	04403 58877	

## Beratungsstellen

<b>Ev. Familienzentrum Augustfehn II</b>	Neue Siedlung 5	Nicole Janßen	04489 6397
<b>Beratung für Arbeitslose Apen</b>	Gemeindehaus Hauptstraße 204	dienstags 9 – 12.30 Uhr	Frau U. Heyen 04489 935492 Terminabsprache möglich 04488 71800
<b>AIA - Arbeitsloseninitiative Ammerland</b>		Westerstede Burgstraße 7	
<b>Snüsterstuv Westerstede - soziales Kaufhaus</b>		Lange Straße 22	04488 98116
<b>Gewalt und Telefonseelsorge</b>		jederzeit kostenfrei	0800 1110111

## Kirchenälteste

Anja Abraham	04499 939597	Gerhard Eberlein	04489 670606	Elke Janßen	04499 2840
Tina Borchers		Carsten Ehm	04489 9410880	Albrecht Krause	04489 4047788
Tina Burrichter	04489 6364	Wilfried Garrelts	04489 3169	Ramona Kruska	04489 3293
Hilke Bruns-Glashagen	04499 91574	Anke Helm-Brandau	04489 3933	Liane Lohmeyer-Hellwig	04409 920340
Britta Conrads	04489 4049190	Petra Henken	04489 3266	Insa Renken	04489 3290
Anke Cordes	04489 6357	Arno Janßen	04499 387	Harald Wilts	04489 670216